

Bericht der Präsidentin

Liebe Procap Familie

Es ist wieder an der Zeit auf ein ereignisreiches Jahr zurückzublicken. Innerhalb der Procap Familie durften wir gemeinsam viele frohe Stunden verbringen. Das stimmt uns dankbar und bringt Vorfreude auf das kommende Jahr.

Lasst uns erinnern:

Die 63. GV fand wieder im gewohnten Rahmen statt. Nach dem geschäftlichen Teil, der im Protokoll festgehalten ist, kam der gemütliche Moment. Die lustigen Republikaner erfreuten die Anwesenden mit ihrer musikalischen Darbietung.

Zum Zmörgele trafen sich die hungrigen Mitglieder am 22. April in Wildi's Dorfcafé in Morschach. Gemütlich und mit besten Zutaten konnte gemeinsam in den Tag und das kommende Wochenende gestartet werden.

Am 6. Mai kam es zu einem Novum. Gemeinsam mit der Sektion March-Höfe machten sich etliche Kurzwanderer auf einen Spaziergang durchs Hochmoor in Rothenthurm. Nach einem kurzen Zwischenstopp im «Steistosstубли» ging es weiter bis Biberegg. Im Restaurant Biberegg erwarteten uns weitere Procapler. Die Geselligkeit kam beim Mittagessen nicht zu kurz und neue Kontakte konnten geknüpft werden.

An der Delegiertenversammlung vom 10. Juni in Tenero TI nahmen die Präsidentin Maria Felder-Bürgi zusammen mit Anna Heller teil.

Am 17. Juni reisten wir ins Emmental. In Trachselwald wurden wir köstlich gepflegt. Bei traumhaftem, sehr warmem Wetter beteiligten sich die Meisten beim Spielparcours und zeigten ihre Geschicklichkeiten.

Der diesjährige Grillabend fand wiederum im Beaver-Creek in Biberegg statt. Die tüchtigen Männer und die nicht minder fleissige Frau der Faskifa bewirtschafteten und bedienten uns mit feinen Grilladen und Zubehör.

Die Präsidenten-Konferenz am 25. November in Olten wurde von Vizepräsident Ruedi Schuler und Christa Müller besucht. Das leidige Thema der Kosten gab vermehrt zu Reden. Die Abgaben für die IT-Infrastruktur müssen angehoben werden. Dies bedeutet für etliche Sektionen grossen finanziellen Druck. Der Antrag der Sektionen Schwyz und March-Höfe wurde leider nicht angenommen.

So müssen wir wohl oder übel in den sauren Apfel beißen und eine passende Lösung suchen.

Die Weihnachtsfeier am 16. Dezember bildete den krönenden Abschluss des diesjährigen Vereinsjahres. Das feine und reichliche Mittagessen wurde an der schön gedeckten Tafel eingenommen. Anschliessend bot Cornel Dober musikalische Unterhaltung. Sogar zwei gesangsfreudige Mitglieder erfreuten die Anwesenden mit ihren gekonnten Darbietungen.

Die Höcks, die jeweils am Donnerstag-Nachmittag stattfinden, wurden mehrheitlich gut besucht. Beim gemütlichen Zusammensein werden Neuigkeiten ausgetauscht und oftmals witzige Anekdoten erzählt. Hier sind neue Gesichter immer herzlich willkommen.

Die von der Sektion Bern organisierten Webinare zu Sozialversicherungsthemen wurden auch von Mitgliedern der Sektion Schwyz fleissig besucht. Mit einem Klick können die Veranstaltungen bequem von zu Hause aus am Bildschirm verfolgt werden.

Schön, dass wir uns an ein erfreuliches Jahr erinnern dürfen. Hoffen wir, dass auch das aktuelle Jahr viel Glück und unzählige unbeschwerte Stunden bringen wird.

An dieser Stelle bedanke ich mich bei unseren treuen Mitgliedern, den tatkräftigen Vorstandsmitgliedern, den Teams der Geschäfts- und Beratungsstellen sowie der Regionalleiterin und allen, die unserem Verein gut gesinnt sind und ihn unterstützen.

Eure Präsidentin Maria Felder

<u>Mutationen</u>		
Neueintritte total	33 Personen	
-Neueintritte Aktivmitglieder 2023	28 Personen	
-Neueintritte Solidarmitglieder 2023	5 Person	
Austritte 2023 total (Aktivmitglieder)		
-Todesfälle	2 Personen -Auf	
Wunsch / Ausschluss / Wegzug	30 Personen	
Bei einem Mitgliederbestand von 398 Aktivmitgliedern und 116 Solidarmitgliedern ergaben sich folgende Beratungs- und Betreuungsstunden:		
Gruppenbetreuungen/Anlässe	199 Std	273 Personen
Beratungen / Betreuungen	256.75 Std	115 Personen